

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

21.3.1873 (No. 79)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79.

Freitag den 21. März

1873.

Bekanntmachung.

Nr. 7067. Servisliquidation für Juli—Oktober 1872 betreffend.

Von der Kgl. Corps-Zahlungsstelle des XIV. Armeecorps wurden zur Ausfolgung an die betreffenden Gemeinden folgende Beträge als Servisvergütung für die Monate Juli bis Oktober 1872 und zugestellt:

für die Gemeinde Peiertheim 170 fl. 31 fr., Bulaß 127 fl. 8 fr., Eggenstein 1 fl. 15 fr., Friedrichsthal 6 fl. 45 fr., Graben 62 fl. 30 fr., Knielingen 4 fl. 7 fr., Leopoldshafen 41 fr., Linkenheim 25 fr., Mühlburg 192 fl. 13 fr., Staßfurt 29 fl. 14 fr., Spöck 48 fl. 27 fr., Welschneureuth 1 fl. 49 fr.

Die Gemeinderäthe dieser Orte werden nun angewiesen, die Vergütungen dahier durch die Gemeinderechner erheben zu lassen.

Karlsruhe, den 19. März 1873.

Großh. Bezirksamt.
Beckert.

3.3.

Bekanntmachung.

Der Wochenmarkt wird am Samstag den 22. März d. J., nicht auf dem Rathhausplatze, sondern auf dem Ludwigswigplatze abgehalten werden, was wir zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Gemeinderath.
Lauter.

Karlsruhe, den 15. März 1873.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung in den „Vier Jahreszeiten“.

8.6.

Kunstausstellung

der für die Weltausstellung zu Wien bestimmten badischen Kunstwerke in den Räumen

der Großherzogl. Kunstschule,

und zwar: die Gemälde in den Sälen Nr. 11 und 12 und

die plastischen Arbeiten in dem Bildhaueratelier Nr. 1,

für das Publikum geöffnet von Sonntag den 16. bis mit Montag den 24. März, Sonntags von 11 bis 4 Uhr und an den Wochentagen von 10 bis 4 Uhr.

Eintrittspreis à Person 12 fr.

(Der Ertrag ist zur Bestreitung der Kosten und ein sich ergebender Ueberschuß für die Sturmbeschädigten der Ostseeküste bestimmt.)

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Heute Freitag den 21. März d. J., Vorm. 9 Uhr und Nachm. 2 Uhr, werden im Eckhaus der Amalienstraße Nr. 17 im 2. Stock nachbenannte Fahrniße gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

2 vollständige Betten mit Kopshaarmatrasen, 2 gepolsterte Kanapés, eines mit 6 Stühlen und 2 Fauteuils, 1 Chaise longue, 1 nußb. Büff., 1 Kommode und 1 Schreibkommode, 1 ovaler Theetisch, 2 Waschkommode, 6 Rohrstühle, 6 verschiedene Stühle, 3 Nachttische, 1 nußbaumener und 2 tannene zweitürige Schränke, 1 gepolsterter Leibstuhl, 1 runder Zulettisch, 1 Spieltisch, 2 Portieren und 2 Fensterdraperien von grünem Ripps, 2 Paar lange weiße Fenstervorhänge, 1 Bettlade mit Kopf, 1 tannene Bettlade, 1 großer Spiegel in Goldrahme, 1 Bodenteppich, 1 spanische Wand, Küchengeräthe, 1 Küchenschrank mit Glas

Bekanntmachung.

Nr. 7474. Unter D.-Z. 7 des Genossenschaftsregisters wurde heute die am 16. Januar l. J. im Orte Eggenstein errichtete Genossenschaft „Eggensteiner Darlehenskastenverein“ eingetragen. — Der Gegenstand des Unternehmens der Genossenschaft ist: den Vereinsmitgliedern die zu ihrem Geschäfts- oder Wirthschaftsbe- trieb nöthigen Geldmittel unter gemeinschaft- licher Garantie in verzinslichen Darlehen zu beschaffen, sowie die Anlage unverzinst liegen- der Gelder zu erleichtern. — Oeffentliche Be- kanntmachungen sind durch den Vereinsvorsieher zu unterzeichnen und in die Badische Landes- zeitung und das Karlsruher Tagblatt einzu- rücken. — Die Zeichnungen für den Verein erfolgen, indem der Firma die Unterschrift der Zeichnenden hinzugefügt wird, und zwar die- jenige des Vorstehers oder seines Stellvertreters und dazu diejenige von mindestens zwei Bei- sitzern; jedoch bei Anlehen bis zu 25 Thlrn. (75 Mark), sowie bei Einlagen in die mit der Vereinskasse verbundene Sparkasse bis zu der von der Generalversammlung festgesetzten Höhe genügt die Unterzeichnung durch ein von dem Vorstande dazu bestimmtes Vorstands- mitglied. — Derzeitige Mitglieder des Vor- standes sind: 1. der Vorsteher: Bürgermeister Max Neck von Eggenstein; 2. dessen Stell- vertreter: Ludwig Neck, Ziegler von da; 3. die Beisitzer des Vorstandes: Johann Hügle, Gerichtsvollzieher, Ludwig Stern, Gemein- deraath, und Friedrich Kollum, Gemein- deraath von da. — Das Verzeichniß der Genossen- schafter ist jederzeit bei diesseitigem Amtsgerichte einzusehen.

Karlsruhe, den 15. März 1873.

Großh. Amtsgericht.

Eisen.

Begl.
Dr. Groos.

Wohnung zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, auf Ver- langen wird das eine Zimmer auch zur Küche eingerichtet, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Beuchert, Schuhmacher, Waldstraße 11.

aufsatz, 1 Küchentisch, Noten und Bücherständer, 1 Mänge, 1 Doppelleiter, 1 eisernes Schirmgestell, 1 Schwarzwasch-Ständer, 2 Bügeltafeln mit Böden, 1 Bügelbrett, 4 Waschtücher, Flaschen und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß sämtliche Gegenstände gut erhalten sind, **Löffel, Waisenrichter und Gerichtstaxator.**

278 Bekanntmachung.

Nr. 2163. Zur Vervollständigung und Neuanfertigung der Situationspläne der Stadt. Eisenbahn von hier nach Marxau soll auf mehrere Monate ein **Geometer** bei uns angestellt werden.

Wir ersuchen die Lustragenden, sich unter Vorlage der erforderlichen Zeugnisse und Angabe ihrer Bedingungen bis zum 2. April d. J. bei diesseitigem Sekretariate anzumelden.

Karlsruhe, den 12. März 1873.

2.2. Gemeinderath. Lauter. Hoys.

2.1. Durlach.

Kellerverpachtung.

Der vordere, sehr geräumige, gewölbte Keller unter dem d. eff. itigen Speichergebäude soll im Commissionswege auf weitere sechs Jahre vom 25. September d. J. an vermiethet werden.

Die Bedingungen können täglich bei uns eingesehen werden.

Die Commissionen sind mit der Aufschrift „Commission zur Kellerverpachtung“ längstens bis zum 1. April d. J. versiegelt bei uns einzureichen.

Durlach, den 18 März 1873.

Großh. Domänenverwaltung. Nebel.

Hausversteigerung.

3.1. Der Untheilbarkeit wegen werden nachstehende, zum Nachlaß des Bädermeisters Friedrich Nees dahier gehörige Liegenschaften, nämlich:

1. ein dreistöckiges Wohnhaus, Nr. 27 der Kronenstrasse dahier, neben Christian Dertel Wittwe und der großen Spitalstrasse, hinten auf die kleine Spitalstrasse und Christian Riempp stehend, sammt liegenschaftlicher Zugehörde, taxirt zu 31,000 fl.
2. der unabgetheilte 4. Theil an dem in der Schützenstrasse dahier, neben Gärtner Karl Hainmüller und Tapezier Gustav Wolff gelegene Garten von ungefähr einem halben Morgen Flächeninhalt mit Brunnen, Gartenhaus und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, taxirt zu 2250 fl.

am **Samstag den 5. April d. J.**

Nachmittags 2 Uhr, in meinem Geschäftszimmer (Langestrasse Nr. 207, Gasthaus zum Deutschen Hof) öffentlich versteigert und auf das höchste Gebot, wenn solches den Schätzungspreis erreicht, endgültig zugeschlagen.

Die Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18 März 1873.

Nich. Stritt, einstw. Notar.

Bekanntmachung.

3.1. Nr. 2198. **Mittwoch den 26. d. M.**, Nachmittags 5 Uhr, wird in der höheren Mädchenschule, Kreuzstrasse Nr. 15, vom Haupteingang links, im ersten Zimmer des ersten Stockes ein **schon gebrauchter**

Flügel an den Meistbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Die Liebhaber hiezu können am gleichen Tage, Nachmittags von 2—5 Uhr, Einsicht vom Flügel nehmen und werden ersucht, sich deshalb an die Dienerin der höheren Mädchenschule zu wenden.

Karlsruhe, den 17. März 1873.

Gemeinderath.

Weinversteigerung.

4.4. In dem Palais Seiner Großherzogl. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden — Zirkel 32 — werden

Freitag den 21. März d. J.

Nachmittags 2 Uhr, folgende **Staufenberger Weine**, nämlich:

52	Hectoliter 1870er Klingelberger,
22 1/2	" " " " " " " "
45 1/2	" " " " " " " "
15 1/2	" " " " " " " "
28 1/2	" " " " " " " "
75	" " " " " " " "
43 1/2	" " " " " " " "

einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt werden.

Karlsruhe, den 27 Februar 1873.

Vermögensverwaltung Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Staufenberger Kirchwasser.

3.3. Mit der am **21. März d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im **Hause Nr. 32 des Zirkels** beginnenden Weinversteigerung wird nach Schluß der Verhandlung zwischen 4 und 5 Uhr die Versteigerung von circa **10 Flaschen Staufenberger Kirchwasser** verbunden.

Holzversteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardwald, Abtheilung Hundsbrunnen u. a., werden versteigert:

Donnerstag den 27. d. M.

3 tannene Spritz-, 9 Gerüst-, 25 Leiter- und Hopfenstangen.

300 Ster forlen Prügelholz, 21000 forlene W. Len.

Zusammenkunft Kräh 9 Uhr auf der Grabener Allee an der Rappensackerhütte (zwischen der Rintheimer Duerallee und dem Hagsfelder Weg).

Karlsruhe, den 16. März 1873.

Großh. Bezirksforstrei Eggenstein. v. Kleiser.

Gottesau.

Düngerversteigerung.

3.2. **Montag den 24. d. M.**, Vormittags 10 Uhr, läßt das unterzeichnete Commando den Dünger (Matragensiren) der III. und IV. schweren Batterie hinter dem Stall Nr. 2 der neuen Kaserne an den Meistbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigern. Commando der IV. schweren Batterie Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 (Corps-Artillerie).

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Karlsstrasse 13b ist der dritte Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst 2 Kammern auf 1. oder 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

Langestrasse 97 ist auf den 23. April eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschküchen an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Langestrasse 119 ist auf den 23. April oder später:

die Bel-étage, bestehend aus 8 Zimmern, 2 Küchen, 2 großen Mansarden, Kellern und sonstigen Erfordernissen, ferner eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Kellern u. c., zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

* Langestrasse 144 sind auf den 23. Juli zu vermieten:

1. ein schöner, großer Laden nebst Comptoir;
2. der dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher;
3. der vierte Stock (ebenso eingetheilt, wie der dritte Stock);
4. eine Wohnung im Seitenbau (Karlsstrasse), bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, ebenfalls Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher.

2.2. Langestrasse 155 sind 2 schöne Wohnungen, die eine mit 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Zugehör, die andere mit 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Beide Wohnungen können auch zusammen abgegeben werden.

— Langestrasse 213 ist im Seitenbau eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sojgleich oder auf den 23. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Langestrasse 105.

* Waldstrasse (neue) 75 ist im Hinterhaus im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus parterre.

* Zähringerstrasse 65 ist im Hintergebäude wegen Wegzug eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Laden zu vermieten.

* Langestrasse 161 ist ein geräumiger Laden mit zwei großen Auslagefenstern nebst zwei anstossenden Zimmern auf den 23. Juli zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Auf 23. Juli ist der zweite Stock der schön gelegenen Villa Bromenadeweg 1 zu vermieten, bestehend in 8—9 Zimmern, Mansarden, 3 Kellern, Garten u. s. w., mit oder ohne Stallung, Remise und Dienerszimmer. Zu erfragen parterre daselbst.

5.2. Wegen Wegzug ist auf 23. Juli eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör im 2. Stock des Hauses Herrenstrasse 20a an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnung=Vermiethung.

Auf 23 April ist eine bewohnte, für sich abgeschlossene **Herrschafts=Wohnung** (dritter Stock), bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mansarden etc., — im westlichen Stadttheile dahier — zu vermieten durch das **Commissions=Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 42.**

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Zähringerstraße 40 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

2.2. Erprinzenstraße 18 ist ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer, sogleich oder später beziehbar, an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Hirschstraße 35, im dritten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Amalienstraße 14 sind im zweiten Stock zwei unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Züfel 9, eine Stiege hoch, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. April zu vermieten. Eingang Glasbäre rechts.

* **Durlach.** In der schönsten Lage der Stadt am Marktplatz sind 2 elegant möblirte Zimmer (Schlafzimmer) sogleich oder auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei **Karl Wenger, Hauptstraße 43.**

* Ein großes, schön möblirtes Zimmer nebst Alkov ist auf 1. April zu vermieten: Akademiestraße 7 eine Stiege hoch.

Mitbewohner=Gesuch.

3.2. Für zwei zusammenhängende, einfach möblirte Zimmer wird ein solider Mitbewohner gesucht: Bahnhofstraße 15.

Atelier=Vermiethung.

Ein Maler=Atelier (ohne Wohnung) mit gutem Licht ist zu vermieten. Näheres Sophienstraße 22.

Wohnungsgesuch.

*2.1. Auf 23. Juli wird von einer kleinen ruhigen Familie eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern in der Langenstraße, von der Waldstraße an bis zum Mühlburgerthor, zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

* In der Nähe des Mühlburgerthors werden auf Ende dieses Monats bis 15. April zwei möblirte Zimmer zu mieten gesucht. Näheres Näheres Kriegsstraße 111 im zweiten Stock.

Dienst=Anträge.

Ein einfaches und solides Mädchen, welches etwas kochen, nähen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 85, unterer Stock, Eingang durch den Hof.

*3.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 151 im 3. Stock.

*3.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer feineren Küche selbstständig vorstehen kann, wird zu Ostern in Dienst gesucht. Ohne Zeugnisse möge sich Niemand melden. Näheres Langestraße 146 im zweiten Stock.

*2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird auf Ostern gesucht: Hirschstraße 38 im ersten Stock.

2.2. Ein braves Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen gut versteht, wird auf Ostern gesucht und ein Mädchen in die Küche für sogleich oder aufs Ziel. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 47 im Laden.

* Zwei brave Mädchen, wovon das eine kochen und die häuslichen Geschäfte besorgen kann, das andere zur Wartung eines 10 Monate alten Kindes zuverlässig sein muß, finden auf Ostern Stellen: Langestraße 167 im untern Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches gut kochen und sonstige häusliche Arbeiten besorgen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Karl-Friedrichstraße 20 eine Stiege hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf Ostern gesucht. Näheres zu erfragen Kriegsstraße 120, vor dem Mühlburgerthor.

* Auf Ostern wird in eine kleine Haushaltung ein einfaches solides Mädchen, welches kochen, etwas nähen kann und das Zimmerreinigen versteht, gesucht. Näheres Kronenstraße 62 zwei Stiegen hoch.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Herrenstraße 20b im Laden rechts.

*2.1. Eine Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße im zweiten Stock.

*2.1. Ein solides Kindsmädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf Ostern eine gute Stelle: Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gut empfohlen wird, findet eine Stelle: Steinstraße 23 im 3. Stock.

— Ein reinliches Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine gute Stelle: Etlinger Landstraße 1, im Hause des Herrn Gärtners Karl Manning.

Zu einem Kinde wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches auch waschen und bügeln kann. Nur solche, welche gute Zeugnisse vorzeigen können, wollen sich melden: Langestraße 147 im Laden.

* Ein solides, anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine gute Stelle. Näheres Waldstraße 32 A im ersten Stock.

* Herrenstraße 46, im zweiten Stock, wird ein tüchtiges Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht.

Dienst=Gesuche

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten gut besorgen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 77.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Durlacherthorstraße 73 parterre.

* Ein Mädchen, welches schön weigeln, auch etwas Kleider machen und bügeln kann, sucht, womöglich bei einer kleinen Haushaltung, eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht bis Ostern eine Stelle bei einer einzelnen Dame. Zu erfragen Ritterstraße 14 im Hinterhaus parterre.

* Ein treues, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch das Zimmerreinigen gut versteht und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht bis Ostern eine Stelle, am liebsten als Zimmermädchen. Zu erfragen Blumenstraße 8 im zweiten Stock.

Lebensversicherung.

3.2. Für eine älteste und feinste deutsche Lebensversicherungs-Anstalt wird für Karlsruhe ein thätiger Agent gesucht. Einem tüchtigen, mit ausgedehnter Bekanntschaft versehenen **Geschäftsmann, Lehrer oder Beamten**, ist hierdurch Gelegenheit geboten, ohne besondern Zeitaufwand sich einen anständigen und lohnenden Neben-Erwerb zu sichern. Offerten sub **W. J. 472** befördert die **Annoucen=Expedition von G. L. Daube & Co. in Frankfurt a. M.** (1749).

Für nach Heidelberg.

*2.2. Zwei bis drei gute Läufer werden gegen gut bezahlte und dauernde Arbeit Stelle finden. Zu erfragen Bahnhofstraße 3b.

Kellnerin=Gesuch.

3.3. Es wird eine gewandte Kellnerin, welche sich auch willig andern häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht; bei entsprechender Qualifikation werden hoher Lohn, sowie sehr gute Behandlung zugesichert. Das Nähere ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ladenmädchen=Gesuch.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches wo möglich schon in Garn- oder Kurzwaaren-Geschäften servirte, findet eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

* Eine ältere Dame sucht auf den 1. April eine reinliche, zuverlässige Person, welche sie mehrere Stunden des Tages bedienen kann und auch ihre Schlafstelle bei der betreffenden Dame haben müßte. Näheres zu erfragen von Nachmittags 2 Uhr bis 5 Uhr Spitalplatz 30, 3. Stock.

Tüchtige Dreher und Gürtler
finden dauernde Beschäftigung bei guter Bezahlung bei
Zulauf & Cie. in Höchst a. M.

Lehrlings-Gesuch.
*2.2. Ein junger Mann, welcher Lust hat das Tapeziergeschäft zu erlernen, kann in die Lehre treten bei
W. Winter, Herrenstraße 24.

Stelle-Gesuche.
* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches kochen kann und allen übrigen Hausgeschäften vorzustehen weiß, auch die Behandlung der Kinder versteht, sucht unter bescheidenen Ansprüchen bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle. Näheres Bleichstraße 60 im 3. Stod.

* Ein gebildetes Mädchen, welches noch nie hier diente, schön nähen, gut bügeln und frisieren kann, sucht als Kammerjungfer oder beseres Zimmermädchen eine Stelle bei einer Herrschaft auf Dörfern. Zu erfragen Jähringerstraße 61 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches die Bugmacherei erlernt hat, wünscht in einem ordentlichen Buggeschäfte placirt zu werden. Näheres zu erfragen bei Herrn E. Willmannsdörfer, Langestraße 167.

* Ein Kellner mit Sprachkenntnissen sucht sofortige Stelle. Näheres im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Ein Frauenzimmer, welches auf einer Singer-Maschine näht, sucht in oder außer dem Hause Beschäftigung; dasselbe würde auch in ein Tapeziergeschäft gehen. Zu erfragen Schützenstraße 25b im ersten Stod. Ebendasselbst sucht ein Frauenzimmer, welches im Fliden gut bewandert ist, einige Kunden.

* Wer für ein einspänniges Fuhrwerk zu fahren hat, wolle es anzeigen in der Augartenstraße 6.

* Ein Mädchen, welches im Bügeln, Bugmachen, Kleiderausbessern und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Durlacherthorstraße 29 im Hinterhaus.

Empfehlung.
* Eine Frau, welche kochen kann, empfiehlt sich zur Ansbilse in einer Küche. Auch würde dieselbe Stellen im Abwarten bei Wöchnerinnen annehmen. Zu erfragen Spitalstraße 6a im dritten Stod, bei Herrn Hummel.

Verloren.
* Ein in ein Papier eingeschlagenes **Paletchen**, Sammt enthaltend, ist verloren worden. Der Finder wird gebeten, dasselbe Waldstraße 7 abzugeben.

Bauplätze zu verkaufen.
3.3. Vier Bauplätze nächst der Ettlinger Straße, in der Schützenstraße gelegen, je zu 48 Fuß Front und 85 Fuß Tiefe, sind unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres auf dem Comptoir der Möbelfabrik E. Haslinger.

Ein Ladenfenster,
2,40 Meter hoch, 1,05 breit, sammt innerem

Glasabschluß und passenden Läden sind zu verkaufen. Zu erfragen Blumenstraße 19 im Laden. 21.

Für Neubauten!
3.2. Sehr gut erhaltene **Thüren und Fenster** sind um billigen Preis zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 24, Rondelpiaz.

Zum Verkauf
steht von einer Herrschaft
ein Kinder-Wägelein,
vierrädrig, schön und gut erhalten, zur Ansicht bereit auf dem
Commissionsbureau von
J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Neue Möbel zu verkaufen:
2 Kanapee, Dvallsche, polierte Pfeilertische, 2 Ebonnieren, 1 großer Kommod, 2 kleinere Kommode, Pfeilerschränken, französische Bettladen, Kinderbettlädchen, 2 Waschkommode, tannene Bettladen von 6 bis 9 fl. an, einhürige Kleiderkästen, 1 zwitthüriger Schrank, große Küchenschränke, verschiedene Eß- und Küchentische, Waschtische, Zusammenlegische von 8 bis 12 fl. an, Strohhühle, 6 Wirtshühle, 1 Seegrasmatrage 8 fl., 1 franz. Bettlade mit Koft und Kopfpolster 41 fl.: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus, Morgens von 9 bis Abends 5 Ubr.

Verkaufsanzeigen.
* Zu verkaufen: ein tannener, 2thüriger **Kasten.** Einzusehen von 4-5 Uhr Friedrichsplatz 12 eine Stiege hoch links.

2.1. **2 sehr schöne Dirsch- und 16 Rehgewebe** sind um billigen Preis zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine große, schöne **Flughecke** ist zu verkaufen: Herrenstraße 7 im Laden.

* Eine schöne, neue, nußbaumene **Kommode** und zwei gut erhaltene **Koffer** sind billig zu verkaufen: Blumenstraße 23, 3. Stod.

* Kronenstraße 56, im Hinterhaus im 2. Stod, sind ein gut erhaltener **Kaffeekerd** und ein angestrichener **Fußtritt** zu verkaufen.

Hauskauf-Gesuch.
Ein, wenn auch kleineres, jedoch mit größeren Hofräumlichkeiten versehenes, zwischen Karl-Friedrich- und Herrenstraße gelegenes Haus wird zu kaufen gesucht. Adressen sub A. 2 poste restante Karlsruhe.

Hauskaufgesuch.
* Es wird innerhalb der Stadt ein nicht zu großes Wohnhaus mit Stallung und wozumöglich Garten ohne Unterhändler zu kaufen gesucht. Näheres Herrenstraße 2 im 2. Stod.

Weißer Turteltauben.
mehrere Weibchen, werden zu kaufen gesucht oder gegen Männchen in Tausch genommen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Kaufgesuche.
* Eine gute Wheeler & Wilson-Maschine wird zu kaufen gesucht: Langestraße 110 in den Mansarden. — Ebendasselbst ist ein gut erhaltener **Holz-Koffer** zu verkaufen.

*2.1. Ein noch guter, schon gebrauchter **Blasbalsg** wird zu kaufen gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 13.

Privat-Bekanntmachungen.
Julius Lieb,
Conditor,
8 Herrenstrasse 8,
empfehl't täglich:
verschiedene Sorten Torten,
Kuchen,
Cafel-, Thee- und
Kaffee-Backwerk,
Merinken,
Schlag- und Kaffeerahm,
Dessert und
feine Dessertbonbons,
Chocolade, Thee und
Liqueure.

3.2.
Champagner
von
Moët & Chandon in Epernay,
Veuve Clicquot Ponsardin in
Reims,
Ls. Roederer, Carte Blanche, in
Reims
empfehl't in Originalkörben, sowie in
einzelnen Flaschen
Theobald Staeb, Weinhändler,
205 Langestraße 205.

C. S. Krauß,
Theegeschäft
(Mincing Lane)
London.
Unverfälschte Waare, wie sie von China
direkt importirt, ist zu mäßigen Preisen,
auch im Kleinen in 1/4 Pfund-Original-
Paketen zu haben bei
Louis Dörle,
Großherzogl. Hoflieferant.

die Flasche
Bordeaux Medoc . . . — fl. 36 fr.
" **Valeyrac** . . . — fl. 48 fr.
St. Estèphe — fl. 48 fr.
Pouillac 1 fl. — fr.
St. Julien 1 fl. 48 fr.
Château Margaux . . 1 fl. 48 fr.
empfehl't in ausgezeichneter Qualität
Albert Salzer,
4.3. 140 Langestraße 140.

Deutscher Schaumwein

aus der Fabrik zur Bereitung moussirender Weine in Hochheim, als:

Moussirenden Hochheimer, Moussirenden Hochheimer

3.2. **(Kaiserwein), Moussirenden Moselwein, Moussirenden Johannisberger**

empfehlen in Originalkisten ab Hochheim, sowie in einzelnen Flaschen in anerkannt feinsten Qualität

Theobald Stab,
Weinhandlung,
205 Langestraße 205.

**Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe.**

ächten vorzüglichen Burgunder per Flasche 24 fr.,

ächten vorzüglichen Clevner per Flasche 27 fr.,

Zellenberger per Flasche 15 fr.
Zirkel 24 und Karlsstraße 3.

1868r Kastelberger à 30 fr.,
1870r Klingelberger à 24 fr.
per Flasche incl. Flasche empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten

6.4. **Louis Lauer,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

NB. Bei Abnahme von 12 Flaschen gewähre einen Rabatt.

12.4. **Vorzügliches
Export-Bier**

aus der Königl. bayer. Staatsbrauerei
„Weihenstephan“
(nur in Flaschen, Originalflaschen).
Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend
bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10

Frisch gewässerte
Stockfische

empfehlen
J. Schnappinger,
Langestraße 122, Eingang Waldstraße.

Salzlaberdan

empfehlen
Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute
**frische Soles
Kopfsalat**

und
Blumenfohl

bei **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute
**frische Soles,
gewässertes Laberdan,
Speckbündlinge,
Kopfsalat.**

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Frische
Westph. Schinken,
Göttinger Cervelatwürste,
Veroneser Salami,
pomm. Gänsebrüste und
Gänsekeulen,
Wertheimer Wurstwaren**

empfehlen
Louis Dörle,
Großherzogl. Hoflieferant.

Aecht ital.
Maccaroni
(Nudeln)

zur Suppe in ausgezeichneter Qualität
empfehlen 2.2.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Schöne
Bamberger Zwetschgen

per Pfund 9 fr., bei Abnahme von 10 Pfunden billiger, bei
Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frischen
westph. Bumperrüchel

empfehlen
Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Carl Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlen
**Frankfurter Brat- und Leberwürste,
Göttinger Cervelatwurst** etc.

6.2. **Rauchtabake**

fein Schnitt, aus der Tabakmanufaktur
Straßburg, empfiehlt in vorzüglicher Waare bestens

Ph. J. Steinhäuser.

Bad- u. Toiletteschwämme,
neue Sendung, große Auswahl, billigt bei
6.4. **Fr. Spelter.**

**Für Confirmanden:
gestickte Garnituren,
Aermel,
gestickte Barben, 3.3.
seidene Colier,
Taschentücher, gestickt u. einfach,
Korsetten,**

**Unterröcke in Shirting und Flanell,
Kopshaar-Unterröcke,
Beugstiefel**

bei **Friedrich Wirth,**
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

* Für Confirmanden empfehle ich Mützen, Glacehandschuhe, seidene Halsbinden, Hosenträger und Corsetten in schönster Auswahl und zu billigsten Preisen. **Stahl,** Hoflieferant, Langestraße 113.

Möbelhandlung von Karl Trapp,

Herrenstraße 44,
empfehlen sein Lager in Kasten- und Polstermöbeln: Kommoden von 25 fl. an, Chiffonnières 26 fl., Bettstätten 15 fl., Dvallsche 16 fl., Waschkommode mit Marmor 28 fl., Rohrstuhl das halbe Duzend 18 fl., Strohsessel das halbe Duzend 13 fl., Sophae 32 fl., Federmatrizen 14 fl., Seegrasmatrizen 8 fl., Kopshaarmatrizen 36 fl., lackirte Kästen 15 fl., Waschkommode 10 fl., Waschtische 9 fl., Küchentische 5 fl., Küchenschränke 18 fl. Auch empfiehlt sich derselbe im Umarbeiten und Ueberziehen aller Polstermöbel in und außer dem Hause, sowie Anfertigung nach Zeichnung.

Unterzeichneter empfiehlt

Gummischuhe
besten Qualität für Herren und Damen zu billigsten Preisen.

W. Kiegel,
Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

3.1. **Manne mer
Pferdemarkt-Loose,**
à 1 fl., gültig zu zwei Ziehungen, erste am 2. April d. J., sind zu haben bei
Karl Muntz,
Langestraße 56.

Cheater-Gläser

in größter Auswahl und bekannter Güte empfiehlt
6 6. **Fr. Spelter.**

Gartenpfähle, Fahnenstangen zc. empfiehlt

das Holz- und Kohlen-Geschäft von 3.2. **Fritz Werntgen.**

Restauration Adolph Kasper.

Heute Früh Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste, Schwartenmagen und ein feiner Stoff Flaschenbier.

Mühlburg. Tanzmusik

findet Samstag den 22. d. M. mit verlängerter Feierabendstunde statt. Für gute Oberländer Weine, verschiedene Braten und Backwerk ist bestens gesorgt, wozu ergebenst einladet 2.1. **Job. Ugtmann, zum Stern.**

Noch geöffnet:

Freitag,
Sonnabend

Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung

in der Eintracht.

Glas Photographien-Kunst-Ausstellung in der Eintracht.

Die wenigen Stellen, welche wir heute noch einmal über diese Ausstellung schreiben, sind für diesmal die letzten, denn morgen Samstag, Abends 9 Uhr, wird dieselbe geschlossen, und Herr Jann nimmt „seine Welt“ mit sich nach anderen Gegenden. Wer es versäumt hat, die Ausstellung zu besuchen, hat sich sicherlich ebenso unangenehm wie belehrender Stunden selbst beraubt. Es ist nur noch zweier Tage kurze Zeit vorhanden, etwa Versäumtes nachzuholen, worauf bei der vielfach hervor- gehobenen Vorzüglichkeit des Instituts wir aufmerksam zu machen für unsere Pflicht halten

Dankagung.

* Für die vielen Beweise der Theilnahme und für die Blumenpenden bei dem Hinscheiden meines tiefgeliebten Mannes Jakob Grether, Kanzleidner, sage ich meinen innigsten Dank.

Sophie Grether, geb. Schweikardt.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme während des langen Leidens meiner lieben seligen Frau, für die ehrende Leichenbegleitung, die reichen Blumenpenden und die feierliche Trauermusik sage ich im Namen der Hinterbliebenen hiermit den verbindlichsten, tiefgefühlten Dank.

Ludwig Oehl.

Museum.

Die Bibliothek bleibt Samstag den 22. März geschlossen.

Kathol. Kirchenmusik-Verein.

Heute Abend 5 Uhr Probe im kathol. Schulhause.

Knickerbein.

* Heute Abend präzis 8 Uhr Zusammentkunft.

Champagner.

Den verehrlichen Kunden meines Hauses

G. S. Mumm & Comp. in Reims

mache ich die Mittheilung, daß mein Haus genöthigt ist, die Preise vom 1. April an zu erhöhen, und ich Aufträge zu den bisherigen Preisen nur bis zu diesem Tage entgegennehmen kann.

E. Looser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Schloßplatz 7.

Für Confirmanden

empfiehlt zu billigen Preisen:

schwarze und weiße Glacéhand- handschuhe mit 1 u. 2 Knöpfchen, weiße und schwarze Fil d'Ecosse- Handschuhe desgleichen

Ludwig Oehl,

Längestraße 175.

Strohöhüte

werden gewaschen, gefärbt und neu façonirt bei

Fr. Altmus, Adlerstraße 34.

Weisse Vorhangstoffe

in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen empfehlen

Serauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend im Hoftheater-
lokal Probe unter persönlicher
Leitung der Herrn Dr. Hans
von Bulow.

6 1/2 Uhr Abends Beginn für
die Damen,

7 Uhr Abends für gesammten
Chor.

Da das erste Konzert in Bälde
stattfindet wird eifriger Besuch
der Proben erbeten.

Liederhalle.

3.1. Die diesjährige statutenmässige
Generalversammlung
findet **Freitag den 28. März,**
Abends 8 Uhr, im Vereinslokale
statt.

Tagesordnung:

Rechenschaftsbericht.

Vorstandswahl.

Statutenrevision.

Unsere verehrlichen ausübenden und
nichtausübenden Mitglieder sind freund-
lichst eingeladen.

Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

Die auf heute Abend anberaumte Ge-
sangsp[ro]be findet eingetretener Hindernisse
wegen erst nächste Woche statt. Der betref-
fende Tag wird noch näher bestimmt.

(1056) Der Karlsruher Herr, wel-
cher am Sonntag den 23. Februar am Bahn-
hose in Breiten mit Schnellzug 1 Uhr 40 Min.
von einer Dame erwartet wurde, wird um
seine Adresse ersucht unter Chiffre G. W.
poste restante Karlsruhe. Veranlassung hiezu
bestimmte Beziehungen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 21. März keine Vorstellung.

Samstag den 22. März. Mit allgemein
aufgehobenem Abonnement. Zur Feier des
Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des
deutschen Kaisers. In festlich erleuchtetem Hause:
Colberg. Historisches Schauspiel in 5 Akten
von Paul Heyse. Anfang halb 7 Uhr.

Vormerkungen auf nummerirte oder
Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schrift-
lich unter Anlage einer Correspondenzkarte
bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht
werden.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 20. „ Jakob Wagenmann von Dinglingen, Kesselschmied, mit Karoline Pappenscheller von Merchingen.
- 20. „ Johann Spiegel von Bischofsheim, Buchbinder, mit Hermine Blochmann von hier.
- 20. „ Adam Barth von Büttelbronn, Schlosser, mit Anna Barth von Kuppenheim.
- 20. „ Karl Ruhn von Deuschelheim, Metzger, mit Karoline Niedel von Mainhardt.

Todesfälle:

- 18. März. Edward, alt 8 Tage, Vater Bäckermeister Weimlinger.
- 19. „ Hartmann Schmid, Tagelöhner, ledig, alt 49 Jahre.

August Sonntag,

Langestraße
116.

Weißwaaren- u. Wäschegeeschäft,
Karlsruhe.

Langestraße
116.

Meine fertige **Wäsche** für Herren, Damen und Kinder bringe ich in em-
pfehlende Erinnerung. Die Preise dafür sind durchschnittlich die bekantesten äußerst
billigen; theilweise war es mir sogar möglich, dieselben zu ermäßigen.

Herrenhemden nach Maas und Vorschift werden unter Garantie in kürzester
Zeit angefertigt, und empfehle ich dazu leinene und gestickte Einsätze, vorzügliche
Chiffon und Leinen, sowie farbige Madapolams und Oxford-Shirtinge in den
neuesten Dessins.

Strohöhüte

aller Art werden gewaschen, gefärbt und
nach neuester Façon umgeändert bei

C. Assal,

Nachfolger von Dessart & Bernauer,
alte Waldstraße 35.

LOUIS DOERING,

Ritter- und Langestrass 153,
empfiehlt zu

Confirmations- und Oster-Geschenken:

Feine Leder-Waaren

Albums, Poesiebücher, Briefmappen, Brieftaschen, Damen-Necessaires,
Reise-Necessaires, Damen-Taschen.

Geschnißte und polirte Holzwaaren

Schatullen, Handschuhkasten, Uhrträger, Thermometer, Schreibzeuge, Photo-
graphie-Rähmchen, Staffeleien, Falzbeine, Lesezeichen, Notiz- und Visiten-
karten-Büchelchen.

PAPETERIE-ARTIKEL

Briefpapiere mit Initialen (vorräthig in Cartons à 24 und 50 Bogen).
Rasche Anfertigung von Monogrammen nach besonderer Vorschrift.
Feine Wiener Papeterien: Insekten, Blumen, Alpenflora, Oublie en hâte, Atout,
Joujoux, Egyptienne, Musik.

In Glas, Bronze und Alabaster

Gefällige und zugleich nützliche Dinge auf den Schreib- und Nähtisch.

Feine Taschenmesser. Aechte Goldfedern.

3.1. *Feine Taschen-Bleistifte.*

Gemüse-, Feld-, Gras- und Blumenjaamen

in frischer und ächter Dualität empfiehlt für kommende Saatzeit

die Saamenhandlung von **Ch. Wilser,**

6.6. Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße 15.

3.3.

Für Confirmanden

empfehle ich in reicher Auswahl:

Caschentücher, gestickte Garnituren, Aermel, seidene Colliers und Schleifen, weißseidene Foulards, Corsetten, Glacehandschuhe, gestickte Garben, Moll, Batist und Mansor.

A. Himmelheber,

165 Langestraße.

Waschlederne 2 knöpfige Damenhandschuhe

sind wieder frisch eingetroffen bei

Ludwig Oehl,

Langestraße 175.

3.1.

Billiger Brennholz-Verkauf.

Jakob Meister.

Trockenes buchenes und forlenes Scheiterholz, sowie gespaltenes Holz, in 1/2 und 1/4 Klaftern, ebenso in Zentnern liefere ich franco und prompt vor das Haus zu billigst gestellten Preisen.

Bestellungen können gemacht werden bei den Herren:

Conradin Haagel, Holfieferant, Langestraße 139,

G. Jandt, Spitalstraße 30,

E. Dörflinger, Erbprinzenstraße 33,

J. Schuhmacher, Amalienstraße 14,

H. Hör, Sophienstraße 45,

sowie auf meinem Holzplaz selbst, verlängerte Sophienstraße.

Café Bauer am Ludwigsplatz.

Heute Freitag den 21. März

Auftreten

des Charakterkomikers **S. Neisberger** mit Kollegen aus Nürnberg.

Anfang 8 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof, Langenecker, Kfm. v. Neustadt.
Herr, Kfm. v. Würzburg. Müller, Kobler u. Würum
v. Mannheim. v. Landenberg v. Heidelberg. Munkel,
Apotheker v. Weß.

Deutscher Hof, Bühliger, Fabr. v. Edenloben.
Wallach, Kfm. v. Gotten. Kubu, Kfm. v. Baden.
Specht, Kfm. v. Steinbach. v. Linden v. Stuttgart.
Kindenschwandt, Insp. v. Mannheim. Vokart, Fabr.
von Weßlar. Weinmann, Apotheker von Weßlingen.
Straus v. Ludwigsb. Wegel, Kfm. v. Stuttgart.
Brock, Fabr. von Hagenau. Feil von Mannheim.
Schöber, Brauer v. Weßl.

Deutscher Kaiser, Huber, Kfm. v. Dbe 46:ch.
Kretsch v. Eberbach. Festling u. Geimer, Part von
Weßlar.

Englischer Hof, Herz, Bankier v. Frankfurt.
och, Kfm. von Kaiserlautern. Siemens, Kfm. von
Frankfurt. Juch, Fabr. v. Weßlar. Meißner m. Frau
v. Stuttgart. Göhr, Kfm. v. Wülhausen. Höpner,
Kfm. v. Darmstadt. Tiffot, Kfm. v. Danau. Vo:
berg, Druckereibes. v. Strosburg. Neuff, Kfm. von
Lachen. Strauß, Kfm. v. Bielefeld. Frau Siemens
u. Herz v. Frankfurt. Bauer, Kaufm. von Glauß.
Pfeiffer, Kfm. v. München. Steinberg, Kfm. v. Goffl.
Edbr, Kfm. v. Düsseldorf.

Erbprinzen, Steigel, Priv. m. Frau von Bern.
Stöckel, Priv. v. Nürnberg. Lerch, Kfm. von Hohen.

Hubb, Kfm. v. Neufreilich. Karl, Kfm. v. Sinsheim.
Gibel, Prof. v. Würzburg. Geisenhöf, Priv. m.
Frau v. Hannover. Kaiser, Kfm. v. Mainz. Wolff
u. Ebenhaimer, Kfm. v. Frankfurt.

Geist, Ueberle, Kfm. v. Heidelberg. Knoll, Kfm.
v. Suß. Adorpp v. Hein, Kaufm. von Mannheim.
Goldener Adler, Scheyer, Gastw. v. Witten-
weyer. König, Kfm. v. Rodhausen. Herrmann, Fabr.
v. Königberg. Dupre, Kfm. v. Straßburg. Heing,
Kfm. v. Strosburg. Höste, Kfm. v. Weidburg. Fi-
scher, Fabr. u. Seeing Priv. v. Rodhausen. Ried,
Wischer v. Gms. Köderer, Kfm. v. Leipzig. Bunsch,
Dr. phil. v. Stuttgart. Waibe, Kaufm. von Berlin.
Goldener Karpfen, Müller, Ing. v. Würzburg.
Goldenes Schiff, Wimpfheimer, Kfm. v. New-
York. Sternheimer, Kfm. v. Biebrich.

Grüner Hof, v. Trambendera, Offizier m. Fam.
v. Hamburg. Wöhlhart, Kfm. v. Konstanz. Hammel,
Kfm. v. Neufreilich. Schlump, Fabr. v. Heilbronn.
Berger, Fabr. v. Gernsb. Krüger, Kfm. v. Würz-
burg. Wust, Schultheiß v. Heilbronn. Raosker v.
Pörsch. Wornmaier, Obering. v. Nürnberg. Stauer,
Part. v. Konstanz. Hauf, Kfm. v. Weidb. Biege-
meyer, Part. v. Langenbrück n. Weßlin, Kaufm. von
Konstanz. Meyer, Kfm. v. Göttingen.

Hotel Große, Müller v. G. Hard, Ing. v. Fra-
furt. Mayer, Kfm. v. Heidelberg. Oberfrank, Kfm.
v. Göttingen. Schmidt, Rent. v. Stuttgart. Kiesel,
Kfm. v. Eberfeld. König, Kfm. v. London. Schweyer,
Kfm. v. Düsseldorf. Göringer, Kfm. von Hildesheim.
Londou u. Schüssler, Stud. v. Heidelberg. Kälow,
Musikdirektor v. Dresden. Kraber u. Washam, Fabr.
v. Weßlingen. Diehm, Fabr. v. Lauterbach. Mertens,
Kfm. v. London. Graubold, Kfm. v. Goffl. Schlumpf,
Kfm. v. Konstanz. Hantke, Kfm. v. Berlin. Mal u.
Wernheim, Kfm. v. Frankfurt. Wunderlich, Kfm. von
Leipzig. Kater, Kfm. v. Fulda. Kober, Rent. v. Paris.
Spöck, Kfm. v. Frankfurt. Weidert, Fabr. v. Hanau.
Wochenheim, Kfm. v. Mannheim. Meyer, Kfm. von
Weßlin. Hoppel, Kfm. v. Göttingen.

Hotel Stoffleth, Hofer, Rentamann von
Tübingen. Kober, Fabr. v. Pörsch. König, Insp.
v. Berlin. Lambel, Gaudon, Kingdon, Colford u. Depe,
Rent. v. London.

König von Preußen, Straßburger, Kaufm. von
Zellehausen. Dintz v. Wien. Joller v. Freiburg.
Kreiß v. Limburg. Zaner v. Rodhausen.

Reservier Hof, Götter, Kaufm. u. Nathan, Kfm.
v. Magdeburg. Aufhäuser u. Wachenheim, Kfm. von
Mannheim. Paier, Kaufm. von Speier. Dulacher,
Kfm. v. Sippentheim. Ertter, Kaufm. v. Frankfurt.

Prinz Wiaz, Dittler, Kfm. u. Schmann, Beamter
v. Weidb. Demer, Kfm. v. Baden. Krobwein u.
Kaltbe v. Rodwid. Wörth v. Konstanz. Wechenbier
m. Edhnen v. Salmstadt. Gio ani, Kfm. a. Italien.

Palzer, Kfm. v. Mannheim. Dr. Kauchus m. Fam.
u. Krl. Kändler v. Konstanz. Weichardt, Kaufm. von
Hofburg. Frau Boulet v. Wülhausen. Tiedemann,
Kfm. v. Worms. Schneider, Kaufm. v. Langenfeld.

Prinz Wilhelm, Kühmann, Offizier v. Reg.
Kitter, Schweger, Kfm. v. Konstanz. Schaller,
Kfm. v. Stuttgart.

Nothes Haus, Diegel, Kfm. v. Mainz. Bießer,
Gastw. m. Frau v. Freiburg. Krl. Giesler v. Weßlin.
Sonne, Schöfle, Kfm. v. Heilbronn. Knauff,
Kfm. v. Weidb.

Stadt Fahr, Grimberg, Beamter v. Straßburg.
Stadt Straßburg, Gobenberger, Kfm. v. Lauterburg.
Wiener Hof, Verberich, Parier v. Göttingen.

Tageordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 21. März, Vormittags 8 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Philipp Koch von Sinsheim wegen

Ungehorsams in Bezug auf die Wehrpflicht.

Vormittags 8 1/2 Uhr.

J. A. S. gegen Daniel Neurer von Fahr wegen

Diebstahls.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Karoline Jost von Steinfeld wegen

Betrugs und Marianne Margaretha Jost von da
wegen Beihilfe.

Festgottesdienst

am Geburtstage Seiner Majestät des Kaisers

den 22. März.

Stadtkirche, Bern: 11 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer

Schmidt.